



Antrag auf Inbetriebsetzung einer Gasanlage

Bitte für jeden Zähler einzeln ausfüllen

SVS-Versorgungsbetriebe GmbH
 Von-Ardenne-Straße 8
 48703 Stadthoorn
 Tel.: 02563/9345-0
 Fax: 02563/9345-120
 E-Mail: info@svs-versorgung.de



Für Haushalt Gewerbe öffentliche Einrichtung _____ Geschoss links Mitte rechts

wird die erstmalige Inbetriebnahme Wiederinbetriebnahme für folgendes Gebäude / Grundstück beantragt.

1 Zählereinbauort:

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Zählereinbauplatz: _____

Ich/Wir beantrage(n) gemäß der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) vom 08. November 2006 einschl. der Ergänzenden Bedingungen der SVS die Inbetriebsetzung der Gasanlage.

Die Belieferung mit Gas soll erfolgen durch den Gaslieferanten:

_____ Wird kein Lieferant genannt, erfolgt die Gaslieferung § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger.

2 Kundenanschrift: (wenn abweichend von 1)

Name, Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.-Nr.: _____

3 Haus- /Grundstückseigentümer:

Name, Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift des Kunden

4 Versorgung: Achtung: Innerhalb des Versorgungsgebietes der SVS wird Erdgas der Gruppe H entsprechend G260 eingesetzt.

	vorhanden		entfernt		neu		gesamt	
	Anzahl	kW/St.	Anzahl	kW/St.	Anzahl	kW/St.	Anzahl	kW/St.
Kocher/Herd								
Durchlauf-Wassererhitzer								
Vorrats-Wassererhitzer								
Raumheizer/Heizherd*								
Umlauf-Wassererhitzer mit-ohne Warmwasserbereiter*								
Heizkessel mit-ohne Warmwasserbereiter*								
Brennwertgerät								

* nicht zutreffendes streichen

Summe der Nennwärmebelastung in kW: _____

5 Zähler:

Zähler vorhanden? ja nein

Zählergröße: _____

Nach Anbringung des Zählers erfolgt das Inbetriebsetzen der Kundenanlage und falls erforderlich, die Gebrauchsanweisung für den Kunden durch den verantwortlichen Fachmann.

Vor Beginn der Arbeiten wurde der zuständige Bezirksschornsteinfeger informiert.

Die Anbringung des Zählers kann ab dem _____ erfolgen.

Die Gasanlage ist gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, sowie den technischen Anschlussbedingungen der SVS erstellt worden. Die Anlage wurde der vorgeschriebenen Prüfung nach DVGW-TRGI unterzogen und für dicht befunden. Das (Die) angeschlossene(n) Gerät(e) und die verwendeten Materialien tragen das DIN-DVGW- bzw. DVGW-Kennzeichen mit Register-Nr. oder CE-Kennzeichen (mit Zusatz auf dem Typenschild DE für Deutschland).

Ort, Datum _____

Unterschrift und Stempel des Installationsunternehmens _____

Unterschrift des verantwortlichen Fachmanns _____

6 Nur von der SVS auszufüllen:

Die Anlage kann in Betrieb gesetzt werden? ja nein

Eigen-Nr.: _____

Regler-Typ: _____

Fabrik-Nr.: _____

Regler-Nr.: _____

Größe: _____

Hersteller: _____

Zählerstand: _____

Baujahr: _____

Pass: _____

Datum _____ Unterschrift SVS _____

HA: _____

Volumenstrom (Belastungswert) V _____ m³/h
 Summe kW _____ x J-Vh _____ = _____ kWh/a

Tarif VA: _____

Abnehmer-Nr.: _____

Laufweg-Nr.: _____

Abschlag: _____

mitgeteilt am: _____

EDV erfasst: _____